



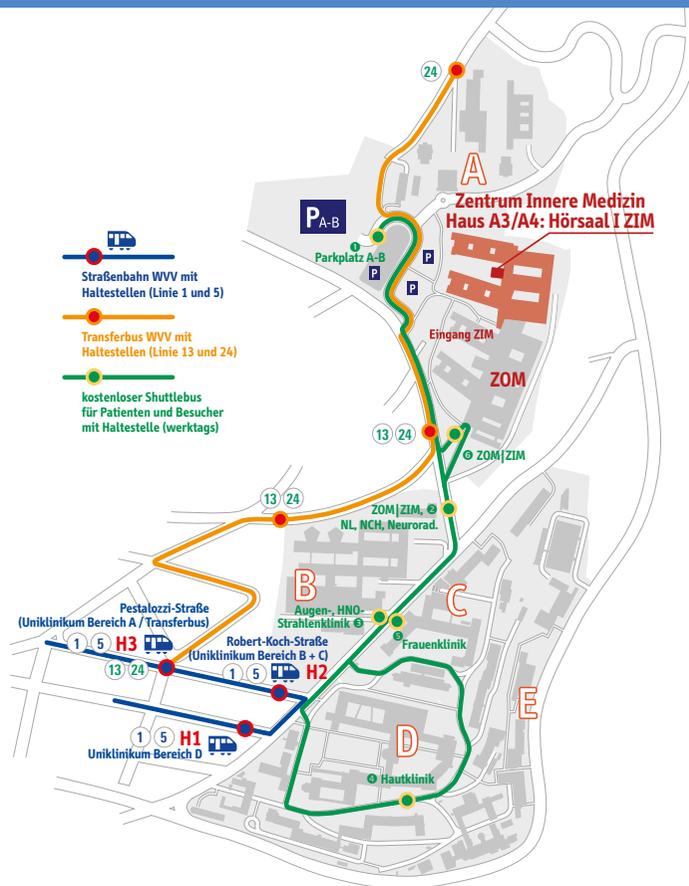
## 5. Brustkrebs-Forum 2018

Brustkrebs: Welche Rolle spielen unsere Gene?

Samstag, 24. November 2018 · Beginn 10.00 Uhr

Zentrum für Innere Medizin (ZIM)  
Hörsaal 1  
Oberdürrbacher Straße 6  
97080 Würzburg

Gestaltung:  design@ukwv.de | Titelbild: Sunny studio - Fotolia



Weitere Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten im Internet:  
[www.ukw.de/anreise](http://www.ukw.de/anreise)

Besuchen Sie unsere Homepage:  
[www.ukw.de/frauenklinik](http://www.ukw.de/frauenklinik)

### Teilnahmegebühr

Die Veranstaltung ist kostenlos

### Veranstaltungsort

Zentrum für Innere Medizin (ZIM)  
Hörsaal 1  
Oberdürrbacher Straße 6  
97080 Würzburg



### Anmeldung

Gabriele Nelkenstock  
Tel. 0931 – 880 79 447  
Fax 0931 – 880 79 448  
E-Mail: [info@kampfgegenkrebs.de](mailto:info@kampfgegenkrebs.de)

**Anmeldeschluss: 09. November 2018**

**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.**

### Organisation

Prof. Dr. Achim Wöckel  
Gabriele Nelkenstock

Mit freundlicher Unterstützung



500 €



500 €



300 €



300 €



300 €



Frauenklinik und Poliklinik





## Programm

## Referenten

Liebe Patientinnen,  
Angehörige und Interessierte,

ich darf Sie ganz herzlich zu unserem 5. Würzburger Brustkrebs-Forum einladen.

Nachdem unsere letzten Veranstaltungen in diesem Format sehr positive Resonanzen erzeugten, wollen wir erneut mit einer Folgeveranstaltung anknüpfen. Im Mittelpunkt unseres diesjährigen Patiententages steht das Thema „Brustkrebs: Welche Rolle spielen unsere Gene?“

Diesmal geht es um den erblich bedingten Brustkrebs. Was sind die Konsequenzen aus einer genetischen Diagnose? Welche Wege gibt es zur Prävention und in der Therapie?

Als sich die US-amerikanische Schauspielerinnen Angelina Jolie im Jahr 2013 aufgrund eines stark erhöhten Risikos für genetisch bedingten Brustkrebs beide Brüste entfernen ließ, löste dies eine Anfragewelle auch am Uniklinikum Würzburg aus: Wie kann man ein solches Risiko feststellen? Bin ich vielleicht auch betroffen – und wie gehe ich im Fall des Falles mit der Diagnose „erblicher Brustkrebs“ um? Bietet nur die Brustamputation ausreichend Schutz vor Krebs?

Unser 5. Brustkrebs-Forum bietet Ihnen die Möglichkeit, sich umfassend über alle aktuellen Entwicklungen und die neuesten Therapieoptionen zu informieren. Darüber hinaus steht Ihnen ein Experten-Forum für alle Fragen zur Verfügung.

Bei einem kleinen Imbiss im Anschluss an die Vorträge im Hörsaal werden Sie auch die Möglichkeit haben, Ihre persönlichen Fragen zu stellen. In der Ausstellung im Foyer können Sie sich über verschiedene praktische Aspekte der Nachbehandlung informieren. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Brustzentrums der Universitätsfrauenklinik und ich freuen uns auf Sie und den gemeinsamen Informationstag.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr

Prof. Dr. Achim Wöckel  
Direktor der Universitätsfrauenklinik

Beginn 10.00 Uhr

### **Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. Achim Wöckel  
Direktor der Frauenklinik und Poliklinik  
Universitätsklinikum Würzburg

### **Erblicher Brustkrebs – Was sind die Konsequenzen aus unseren Genen?**

PD Dr. Kerstin Rhiem  
Zentrum Familiärer Brust- und Eierstockkrebs  
Universitätsklinikum Köln

### **Prävention und Therapie bei erblich bedingtem Brustkrebs**

Prof. Dr. Daniel Herr  
Frauenklinik und Poliklinik  
Universitätsklinikum Würzburg

### **„Sie fragen – Experten antworten“**

Prof. Dr. Thomas Haaf  
(Universität Würzburg),  
Prof. Dr. Raphael Jakubietz  
(Universitätsklinikum Würzburg),  
Prof. Dr. Jörg-Gunther Schröder  
(Universitätsklinikum Würzburg),  
PD Dr. Kerstin Rhiem  
(Universitätsklinikum Köln),  
Prof. Dr. Daniel Herr  
(Universitätsklinikum Würzburg),  
Prof. Dr. Achim Wöckel  
(Universitätsklinikum Würzburg)

Im Foyer vor dem Hörsaal erwarten Sie zahlreiche Informationsstände. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Prof. Dr. Daniel Herr**  
Frauenklinik und Poliklinik  
Universitätsklinikum Würzburg

**PD Dr. Kerstin Rhiem**  
Zentrum Familiärer Brust- und Eierstockkrebs  
Universitätsklinikum Köln

**Prof. Dr. Achim Wöckel**  
Direktor der Frauenklinik und Poliklinik  
Universitätsklinikum Würzburg

